

Liebe(r),

der VCD Landesverband Nordost wünscht allen Mitgliedern ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2017! Wir schauen gespannt und zuversichtlich auf dieses Jahr. Mit der neuen Berliner Regierung kann man hoffen, dass mehr Bewegung in die Mobilitätswende der Bundeshauptstadt kommt. So strebt die Koalition die „Umverteilung des Straßenraums zugunsten des ÖPNVs, des Rad- und Fußverkehrs“ an und will „noch mehr lebenswerte Straßen und Plätze schaffen“. Wir als VCD Nordost begreifen dies als Aufforderung und werden auf die Umsetzung der Ankündigungen konstruktiv einwirken. Ein Dank geht an alle, die die Weihnachtsfeier des Landesverbands mit Ihrer Anwesenheit sowie kulinarischen Mitbringseln bereichert und zu einem schönen und geselligen Abend haben werden lassen!

Sie erhalten diesen E-Mail-Newsletter, da Sie entweder Mitglied im VCD Landesverband Nordost e.V. sind oder Sie sich als Abonnent für unseren Newsletter eingetragen haben. Wir danken für das Interesse, das Sie der ehrenamtlichen Arbeit unseres Landesverbandes entgegenbringen.

INHALTSVERZEICHNIS

I. Termine

II. Themen der Mittwochrunde. Kommt und redet mit!

III. „Sein oder nicht sein“ – Seniorentheater-Projekt zieht Bilanz

I. TERMINE

[18. Januar](#): Mittwochrunde des VCD Nordost, 18:30 Uhr in der Yorckstraße 48

II. THEMEN DER MITTWOCHSRUNDE

Kommt und redet mit! Bei der ersten [Mittwochrunde](#) des neuen Jahres wollen wir besprechen, was in diesem Jahr alles angepackt werden kann und welche Aktionen wir durchführen wollen. Auf der Agenda stehen Planungen zum „Tag gegen Lärm“ am 26.4. und zum Verkehrssicherheitstag im Juni. Auch auf dem Umweltfestival am 11. Juni wollen wir wieder präsent sein. Außerdem wollen wir die Idee der Gründung einer „Arbeitsgemeinschaft Mobilität 2050“ diskutieren. Ihr seid herzlich am 18. Januar um 18:30 Uhr in die [Landesgeschäftsstelle](#) eingeladen, um mitzureden und eure Ideen beizusteuern!

III. „SEIN ODER NICHT SEIN“ – SENIORENTHEATER-PROJEKT ZIEHT BILANZ

Der VCD Nordost engagiert sich seit Jahren für mehr Verkehrssicherheit älterer Menschen. 2016 beschritten wir dafür im Rahmen des von der Robert-Bosch-Stiftung geförderten Projekts "Sein oder nicht sein - mit Theater und Tamtam für mehr Sicherheit im Verkehr" neue Wege und adressierten unsere Botschaften mit den Mitteln des (Senioren-)Theaters. Zwei interessierte Gruppen, die Neuköllner "Sultaninen" und das "Bewegungstheater Friedenau", waren bald gefunden. Nach einem spannenden Workshop im Frühjahr 2016, in dessen Verlauf wir erste Szenen entwickelten, die dann in den jeweiligen Gruppen ausgearbeitet wurden, ging es zu Ostern erstmals vor Publikum. Bis in den Herbst hinein absolvierten wir insgesamt fünf Auftritte in verschiedenen Bezirken. Die Resonanz war durchweg positiv - unsere "Zielgruppe" (ältere Menschen) war ebenso begeistert wie Multiplikatoren (etwa Seniorenvertreter) und Akteure der Verkehrssicherheitsarbeit (z.B. die Polizei). Auch die Darstellerinnen und Darsteller hatten viel Spaß am Spiel. Die Auftritte wurden fotografisch und filmisch festgehalten. Die Auftritte wurden fotografisch und filmisch festgehalten, die erarbeiteten Szenen - aber auch unsere vielen Ideen, die bisher nicht umgesetzt werden konnten - dokumentiert und zum Nachspielen oder Weiterspinnen für alle Interessierten inner- und außerhalb des VCD auf unserer [Webseite](#) zum Download zur Verfügung gestellt.

Fehlt Ihnen ein Thema oder möchten Sie auf verkehrspolitische Termine oder Themen in Mecklenburg-Vorpommern und Berlin hinweisen? Dann schicken Sie uns bitte eine E-Mail. Wir freuen uns über Ihre Anmerkungen und Veranstaltungshinweise! Am **26. Januar 2016** ist Redaktionsschluss für den Februar-Newsletter des VCD Nordost.

Die besten Grüße aus der Landesgeschäftsstelle übersenden Ihnen
Eva Renziehausen und Robert Busch, VCD Nordost

Verkehrsclub Deutschland Landesverband Nordost e.V. (VCD Nordost),
Yorckstraße 48, 10965 Berlin

www.vcd-nordost.de

VCD Nordost Tel. 030-446 36 64 info@vcd-nordost.de